Trickreiche Lösungen

Renovierung des Erdgeschosses ist abgeschlossen

MARKTBREIT. Seit über zwei Jahrzehnten hat das Malerwinkelmuseum in Marktbreit keine neue Farbe mehr abbekommen. Unter der neuen Leiterin des Museums, Dr. Simone Michel-von Dungern, haben viele Helfer das gesamte Erdgeschoss nun renoviert und neu gestaltet.

Seit Januar schufteten eine Vielzahl an Handwerkern – zum Teil unentgeltlich – an der Neugestaltung des Eingangsbereichs, der Büroräume sowie an dem unteren Ausstellungsraum. Sie verschönerten den Kassenraum mit Tresen und schafften für die Besucher eine gemütliche Aufenthaltsecke.

Die Arbeiter bewiesen dabei an vielen Stellen Einfallsreichtum. "Die einzelnen Mitarbeiter fanden flexibel und kreativ trickreiche Lösungen für schwierige Probleme, wie sie in historischen Gebäuden immer auftreten", berichtet die Museumsleiterin. Das war auch nötig. Denn wie Bürgermeister Erich Hegwein feststellte, stand für die Arbeiten nur ein kleiner Etat zur Verfügung. Deshalb konnten sich die Verantwortlichen es sich nicht leisten, viele neue Sachen anzuschaffen. Vielmehr "recycelten" die Handwerker der Fachfirmen die vorhandenen Materialien und brachten diese wieder in Form. Aus alten Möbeln fabrizierten sie wieder neue Einrichtungsgegenstände, die vorhandenen Beleuchtungen passten sie an die veränderten Bedürfnisse an.

Aber die Renovierungsarbeiten sind noch nicht abgeschlossen. Museumsleiterin Michel-von Dungern kündigte bereits an, dass in der nächsten Winterpause der erste Stock dran sei. Für Bürgermeister Hegwein ist die gesamte Umgestaltung wichtig, "damit das Museum weiterhin ganz oben auf der Beliebtheitsskala in Marktbreit zu finden ist."

Ab nächsten Donnerstag, 25. März, können sich die Besucher selbst einen Eindruck von den Veränderungen im Malerwinkelhaus verschaffen. Dann öffnet das Museum nach der Winterpause wieder seine Türen. Allerdings mit neuen Öffnungszeiten. Interessierte können nun donnerstags zwischen 14 bis 20 Uhr, freitags bis sonntags von 14 bis 17 Uhr die Ausstellungen im Malerwinkelhaus besuchen. *lbf*



Neuer Glanz in der Hütte: Museumsleiterin Simone Michel-von Dungern hatte wegen der Renovierung des Malerwinkelhauses seit Januar kein freies Wochenende. Umso mehr freut sie sich über ihren neu gestalteten Arbeitsplatz. Foto: Fromm